

1981

Ausgegeben zu Bonn am 5. Februar 1981

Nr. 7

| Tag       | Inhalt   | Seite |
|-----------|--|-------|
| 21. 1. 81 | Zweite Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten nach dem Personenbeförderungsgesetz .....<br>neu: 9240-1-7; 9240-1-5 | 129   |
| 21. 1. 81 | Zweite Verordnung zur Änderung der Tuberkulose-Verordnung .....<br>7831-1-46-1   | 130   |
| 21. 1. 81 | Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über meldepflichtige Tierkrankheiten .....<br>7831-1-40-3, 7831-1-11, 7831-1-18                  | 132   |
| 26. 1. 81 | Fünfte Verordnung über die Änderung der Grenze des Freihafens Bremerhaven .....<br>613-1-8   | 134   |
| 30. 1. 81 | Verordnung über die Festsetzung des Lärmschutzbereichs für den militärischen Flugplatz Ingolstadt .....<br>neu: 2129-4-1-38                    | 135   |
| 30. 1. 81 | Verordnung über die Einfuhr und die Durchfuhr von Hunden und Hauskatzen .....<br>neu: 7831-1-43-20; 7831-1-43-5                                | 143   |
| 30. 1. 81 | Verordnung über die Berufsausbildung zum Brenner/zur Brennerin .....<br>neu: 800-21-1-86   | 146   |
| 26. 1. 81 | Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu § 75 Satz 2 Nr. 1 und 2 des Beamtenengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen) .....<br>1104-5 | 154   |

**Hinweis auf andere Verkündungsblätter**

|  |     |
|--|-----|
| Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 3 und Nr. 4 .....          | 155 |
| Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften ..... | 156 |

### Zweite Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten nach dem Personenbeförderungsgesetz

Vom 21. Januar 1981

Auf Grund des § 45 a Abs. 5 Satz 3 des Personenbeförderungsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 9240-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der durch Artikel 1 Nr. 2 des Gesetzes vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2439) eingefügt worden ist, wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

#### § 1

Die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten je Personen-Kilometer betragen bei den in § 45 a Abs. 5 Satz 1 und 2 des Personenbeförderungsgesetzes genannten Unternehmen 0,112 DM je Personen-Kilometer.

#### § 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 66 des Personenbeförderungsgesetzes auch im Land Berlin.

#### § 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1980 in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten je Personen-Kilometer nach § 45 a Abs. 5 Satz 3 des Personenbeförderungsgesetzes vom 17. Januar 1979 (BGBl. I S. 102) außer Kraft.

Bonn, den 21. Januar 1981

Der Bundesminister für Verkehr  
Hauff

## Zweite Verordnung zur Änderung der Tuberkulose-Verordnung

Vom 21. Januar 1981

Auf Grund des § 17 b Abs. 1 Nr. 1 und 2 und des § 79 Abs. 1 des Tierseuchengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. März 1980 (BGBl. I S. 386) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

### Artikel 1

Die Tuberkulose-Verordnung vom 16. Juni 1972 (BGBl. I S. 915), geändert durch die Verordnung vom 27. Februar 1978 (BGBl. I S. 375), wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:
  - a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
    - aa) In Satz 1 werden die Worte „sechs Wochen“ durch die Worte „zwei Jahre“ ersetzt;
    - bb) nach Satz 2 wird folgender Satz eingefügt:  
„Der Besitzer oder sein Vertreter ist verpflichtet, zur Durchführung dieser Untersuchungen die erforderliche Hilfe zu leisten.“
  - b) Absatz 2 erhält folgende Fassung:  
„(2) Die Tuberkulinproben sind nach der Anlage durchzuführen und zu beurteilen.“
  - c) Absatz 4 Satz 2 wird durch folgende Sätze ersetzt:  
„Sie kann ferner Ausnahmen von Absatz 1 Satz 1 zulassen, soweit die Bundesrepublik Deutschland hierzu durch Entscheidung des Rates oder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften nach Artikel 3 Abs. 14 der Richtlinie Nr. 64/432/EWG des Rates vom 26. Juni 1964 zur Regelung viehseuchenrechtlicher Fragen beim innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit Rindern und Schweinen (ABl. EG 1975 Nr. C 189 S. 1), zuletzt geändert durch die Richtlinie des Rates vom 22. Januar 1980 (ABl. EG 1980 Nr. L 47 S. 25), in der jeweils geltenden Fassung ermächtigt worden ist und der Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Bundesminister) dies im Bundesanzeiger bekanntgemacht hat. Der Bundesminister gibt auch die Aufhebung der Entscheidung im Bundesanzeiger bekannt.“
2. § 4 wird wie folgt geändert:
  - a) In Satz 1 wird der Klammerhinweis wie folgt gefaßt:  
„(Nummer 2.2.2 der Anlage)“.
  - b) Satz 3 wird gestrichen.
3. In § 9 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b werden die Worte „mindestens acht Wochen“ durch die Worte „mindestens sechs Wochen“ ersetzt.
4. Nach § 10 Abs. 3 wird folgender Absatz eingefügt:  
„(3 a) Der Besitzer oder sein Vertreter ist verpflichtet, zur Durchführung der Untersuchungen nach den Absätzen 1 und 3 die erforderliche Hilfe zu leisten.“
5. § 16 Abs. 4 erhält folgende Fassung:  
„(4) An Stelle des Widerrufs kann das Ruhen der Anerkennung angeordnet werden, wenn
  1. bei einem Rind Tuberkulose oder
  2. bei einem oder mehreren Rindern Verdacht auf Tuberkulose
 festgestellt worden ist und die Rinder nach der Feststellung unverzüglich aus dem Bestand entfernt worden sind. Das Ruhen kann ferner angeordnet werden, wenn eine der Vorschriften der §§ 5, 13 Abs. 2 Satz 1, §§ 14 oder 15 nicht eingehalten worden ist. Die Anordnung ist aufzuheben, wenn im Falle der Nummer 1 die Voraussetzungen des § 9 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b sowie im Falle der Nummer 2 oder im Falle des Satzes 2 die Voraussetzungen des § 9 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe c erfüllt sind.“
6. § 17 wird wie folgt geändert:
  - a) In der Einleitung ist das Wort „Viehseuchengesetzes“ durch das Wort „Tierseuchengesetzes“ zu ersetzen.
  - b) Nach Nummer 2 wird folgende neue Nummer 3 eingefügt:  
„3. entgegen § 3 Abs. 1 Satz 3 oder § 10 Abs. 3 a nicht die erforderliche Hilfe leistet.“
  - c) Die bisherigen Nummern 3 bis 14 werden Nummern 4 bis 15.
7. Die Anlagen 1 und 2 werden gestrichen.
8. Anlage 3 erhält folgende Fassung:  
„Anlage (zu § 3 Abs. 2)  
Durchführung der Tuberkulinprobe
  1. Allgemeines
    - 1.1 Die Tuberkulinproben sind mit Tuberkulinen, die auf Grund der Impfstoffverordnung – Tiere vom 2. Januar 1978 (BGBl. I S. 15) zugelassen sind, durchzuführen. Das Tuberkulin ist intrakutan am Hals oder an der Schulter des Rindes zu injizieren. In den Fällen des § 4 können mehr als eine Tuberkulinprobe gleichzeitig durchgeführt werden.
    - 1.2 Zu injizieren sind 0,1 ml Rindertuberkulin in einer Dosierung von mindestens 2 000 Gemeinschaftseinheiten oder 5 000 Internationalen Einheiten.

2. Beurteilung
- 2.1 Die Reaktion ist 72 Stunden nach der Injektion des Tuberkulins abzulesen und zu beurteilen.
- 2.2 Das Ergebnis der Tuberkulinprobe ist
- 2.2.1 als negativ zu beurteilen, wenn nur ein begrenztes Anschwellen festzustellen ist mit einer Zunahme der Hautfaldendicke um nicht mehr als 2 mm, ohne klinische Anzeichen wie verbreitete oder ausgedehnte Ödeme, Absonderungen, Gewebeerfall, Schmerz oder Entzündung der Lymphgänge in der Umgebung der Injektionsstelle oder der Lymphknoten,
- 2.2.2 als zweifelhaft zu beurteilen, wenn keine klinischen Erscheinungen der unter Nummer 2.2.1 genannten Art beobachtet werden und die Zunahme der Hautfaldendicke mindestens 2 mm, aber weniger als 4 mm beträgt,
- 2.2.3 als positiv zu beurteilen, wenn klinische Anzeichen, wie unter Nummer 2.2.1 aufgeführt, beobachtet werden oder wenn die Zunahme der Hautfaldendicke an der Injektionsstelle 4 mm oder mehr beträgt.“

**Artikel 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Juli 1965 (BGBl. I S. 627) auch im Land Berlin.

**Artikel 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 21. Januar 1981

Der Bundesminister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
J. Ertl

**Zweite Verordnung  
zur Änderung der Verordnung über meldepflichtige Tierkrankheiten  
Vom 21. Januar 1981**

Auf Grund des § 10 Abs. 2 und des § 78 a Abs. 2 des Tierseuchengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. März 1980 (BGBl. I S. 386) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

**Artikel 1**

Die Verordnung über meldepflichtige Tierkrankheiten vom 29. April 1970 (BGBl. I S. 443), geändert durch die Verordnung vom 18. November 1976 (BGBl. I S. 3197), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
  - a) Nummer 1 wird durch folgende Nummern ersetzt:
    - „1. Ansteckende Gehirn-Rückenmarkentzündung der Einhufer (Bornasche Krankheit);
    2. Ansteckende Metritis des Pferdes (CEM)“;
  - b) die bisherigen Nummern 2 bis 20 werden Nummern 3 bis 21.
2. In § 5 wird das Wort „Viehseuchengesetzes“ durch das Wort „Tierseuchengesetzes“ ersetzt.
3. Die Anlage wird wie folgt geändert:
  - a) Die laufende Nummer 1 wird durch folgende laufende Nummern ersetzt:

|          |  | Anzahl der Bestände |        |          |        |        |        |       |       |       |        |       |        |                    |
|----------|--|---------------------|--------|----------|--------|--------|--------|-------|-------|-------|--------|-------|--------|--------------------|
|          |  | Einhufer            | Rinder | Schweine | Schafe | Ziegen | Hühner | Puten | Gänse | Enten | Tauben | Hunde | Katzen | Hasen<br>Kaninchen |
| Lfd. Nr. | Krankheit  |                     |        |          |        |        |        |       |       |       |        |       |        |                    |
| „1.      | Ansteckende Gehirn-Rückenmarkentzündung der Einhufer (Bornasche Krankheit) |                     | —      | —        | —      | —      | —      | —     | —     | —     | —      | —     | —      | —                  |
| 2.       | Ansteckende Metritis des Pferdes (CEM)                                     |                     | —      | —        | —      | —      | —      | —     | —     | —     | —      | —     | —      | “                  |

- b) die laufenden Nummern 2 bis 20 werden laufende Nummern 3 bis 21;
- c) in der neuen laufenden Nummer 15 wird der Strich in der Unterspalte „Katzen“ gestrichen.

## **Artikel 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Juli 1965 (BGBl. I S. 627) auch im Land Berlin.

## **Artikel 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig treten außer Kraft:

1. Die Bekanntmachung betreffend die Anzeigepflicht für die Gehirnrückenmark-entzündung der Pferde in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7831-1-11, veröffentlichten bereinigten Fassung,
2. die Verordnung über die Einführung der Anzeigepflicht für die ansteckende Gehirnrückenmarkentzündung der Einhufer (Borna'sche Krankheit) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7831-1-18, veröffentlichten bereinigten Fassung,

### **Baden-Württemberg**

3. die Verfügung des württembergischen Ministeriums des Innern über die Bekämpfung der Kopfkrankheit und der ansteckenden Blutarmut der Pferde sowie über die Entschädigung für Pferdeverluste infolge dieser Seuchen und für Ziegenverluste infolge der Maul- und Klauenseuche vom 27. Dezember 1921 (Regierungsblatt für Württemberg S. 703), soweit die Kopfkrankheit betroffen ist,

### **Hessen**

4. die Viehseuchenanordnung zur Bekämpfung der ansteckenden Gehirnrückenmark-entzündung der Einhufer (Borna'sche Krankheit) vom 10. April 1954 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen S. 79), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 15. Oktober 1970 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen Teil I S. 673).

Bonn, den 21. Januar 1981

**Der Bundesminister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
J. Ertl**

---

**Fünfte Verordnung**  
**über die Änderung der Grenze des Freihafens Bremerhaven**  
**Vom 26. Januar 1981**

Auf Grund des § 86 Abs. 2 des Zollgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 1970 (BGBl. I S. 529) wird verordnet:

**§ 1**

Die Anlage zur Verordnung über die Grenze des Freihafens Bremerhaven vom 8. Juli 1970 (BGBl. I S. 1103), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 30. April 1979 (BGBl. I S. 512), wird wie folgt geändert:

In Abschnitt I werden ersetzt

1. die Sätze 7 und 8 durch folgende Sätze:

„Sie folgt dieser Straße auf der nördlichen Seite in einem Abstand von 3 m von der Bordsteinkante sowie der westlich des Dienstgebäudes „Zollamt Roter sand“ verlaufenden Ausfahrt aus dem Freihafen auf der westlichen Seite in einem Abstand von 2,5 m von der Bordsteinkante bis zum Bahnübergang an der Franziusstraße am Bahnposten B. Sie überquert die Franziusstraße entlang der südlichen Schiene des südlichen Gleises des Bahnüberganges, verläuft etwa 14 m in südöstlicher Richtung und folgt dann den Bahnanlagen in nordostwärtiger Richtung in einem mittleren Abstand von 4 m bis zur Batteriestraße.“

2. die Sätze 18 bis 21 durch folgende Sätze:

„Weiter verläuft sie 270 m in nordnordwestlicher Richtung, knickt nach Norden und nach 70 m rechtwinklig nach Westen ab. Nach etwa 30 m biegt sie nach Nordnordwesten ab und folgt auf einer Strecke von etwa 1150 m der Grenze des Geländes der Carl-Schurz-Kaserne. Sie wendet sich dann nach Westen und nach etwa 140 m nach Süden. Nach etwa 310 m verläuft sie in südwestlicher Richtung, bis sie den Schnittpunkt mit der Strandlinie der Außenweser erreicht.“

**§ 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 26. Januar 1981

Der Bundesminister der Finanzen  
Hans Matthöfer

**Verordnung**  
**über die Festsetzung des Lärmschutzbereichs für den militärischen Flugplatz Ingolstadt**  
**Vom 30. Januar 1981**

Auf Grund des § 4 Abs. 1 des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm vom 30. März 1971 (BGBl. I S. 282) wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Verteidigung und mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

Zum Schutz der Allgemeinheit vor Gefahren, erheblichen Nachteilen und erheblichen Belästigungen durch Fluglärm in der Umgebung des militärischen Flugplatzes Ingolstadt wird der in § 2 bestimmte Lärmschutzbereich festgesetzt.

§ 2

Der Lärmschutzbereich mit seinen zwei Schutzzonen wird nach Anlage 1 bestimmt durch die interpolierten Verbindungslinien zwischen den Kurvenpunkten, soweit diese Linien außerhalb des Flugplatzgeländes verlaufen.

§ 3

Liegt eine bauliche Anlage zu einem Teil im Lärmschutzbereich, so gilt sie als ganz im Lärmschutzbereich gelegen. Liegt eine bauliche Anlage zu einem Teil in der Schutzzone 1, so gilt sie als ganz in dieser Schutzzone gelegen.

§ 4

Der nach § 2 bestimmte Lärmschutzbereich ist in einer topographischen Karte im Maßstab 1 : 50 000 und in Karten im Maßstab 1 : 5 000 dargestellt. Die topographische Karte ist in verkleinerter Form als Anlage 2 dieser Verordnung beigelegt. Die topographische Karte und die Karten im Maßstab 1 : 5 000 sind beim Vermessungsamt Ingolstadt, Esplanade 18, 8070 Ingolstadt, zu jedermanns Einsicht archivmäßig gesichert niedergelegt. \*)

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 30. Januar 1981

Der Bundesminister des Innern  
Baum

\*) Die topographische Karte im Maßstab 1 : 50 000 wird – Abonnenten des Bundesgesetzblattes Teil I kostenlos – auf Anforderung zugestellt.

## Anlage 1

(zu § 2 der Verordnung über die Festsetzung des Lärmschutzbereichs  
für den militärischen Flugplatz Ingolstadt)

## Lärmschutzbereich

Koordinatensystem: Gauß-Krüger

Interpolation: Polynom 3. Grades mit stetigem Tangentenübergang

## Kurvenpunkte der Schutzzone 1

| NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  |
|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|
| 1   | 4463049.6  | 5396868.5 | 51  | 4468304.2  | 5398717.8 | 101 | 4467718.9  | 5396549.9 |
| 2   | 4463165.5  | 5396924.6 | 52  | 4468453.0  | 5398736.2 | 102 | 4467644.0  | 5396537.7 |
| 3   | 4463281.8  | 5396979.6 | 53  | 4468601.5  | 5398756.4 | 103 | 4467494.7  | 5396511.2 |
| 4   | 4463408.7  | 5397038.7 | 54  | 4468750.1  | 5398777.1 | 104 | 4467345.9  | 5396482.2 |
| 5   | 4463535.7  | 5397097.5 | 55  | 4468899.7  | 5398787.4 | 105 | 4467197.4  | 5396451.1 |
| 6   | 4463663.1  | 5397155.2 | 56  | 4469049.4  | 5398796.1 | 106 | 4467049.5  | 5396417.9 |
| 7   | 4463791.1  | 5397211.8 | 57  | 4469129.2  | 5398800.0 | 107 | 4466899.6  | 5396382.4 |
| 8   | 4463919.9  | 5397266.5 | 58  | 4469208.8  | 5398794.6 | 108 | 4466750.2  | 5396345.8 |
| 9   | 4464049.9  | 5397318.5 | 59  | 4469288.0  | 5398784.5 | 109 | 4466675.9  | 5396327.1 |
| 10  | 4464189.0  | 5397369.4 | 60  | 4469366.2  | 5398768.5 | 110 | 4466604.6  | 5396299.0 |
| 11  | 4464330.0  | 5397412.5 | 61  | 4469497.4  | 5398741.8 | 111 | 4466535.2  | 5396266.5 |
| 12  | 4464473.8  | 5397445.0 | 62  | 4469628.9  | 5398715.7 | 112 | 4466465.9  | 5396234.0 |
| 13  | 4464617.4  | 5397477.9 | 63  | 4469760.2  | 5398688.7 | 113 | 4466327.2  | 5396168.8 |
| 14  | 4464761.3  | 5397509.9 | 64  | 4469889.8  | 5398655.4 | 114 | 4466188.0  | 5396105.1 |
| 15  | 4464905.2  | 5397541.1 | 65  | 4469953.7  | 5398632.3 | 115 | 4466049.5  | 5396039.0 |
| 16  | 4465049.2  | 5397572.7 | 66  | 4470014.0  | 5398601.1 | 116 | 4465942.3  | 5395980.6 |
| 17  | 4465199.0  | 5397606.0 | 67  | 4470041.8  | 5398580.4 | 117 | 4465815.3  | 5395910.3 |
| 18  | 4465348.5  | 5397640.0 | 68  | 4470065.9  | 5398555.6 | 118 | 4465688.6  | 5395839.5 |
| 19  | 4465496.7  | 5397678.8 | 69  | 4470088.1  | 5398519.5 | 119 | 4465562.4  | 5395767.8 |
| 20  | 4465643.0  | 5397724.7 | 70  | 4470100.3  | 5398478.9 | 120 | 4465436.6  | 5395695.2 |
| 21  | 4465788.9  | 5397771.6 | 71  | 4470103.3  | 5398436.8 | 121 | 4465310.7  | 5395623.0 |
| 22  | 4465861.9  | 5397795.2 | 72  | 4470099.4  | 5398394.8 | 122 | 4465184.5  | 5395551.3 |
| 23  | 4465934.7  | 5397819.2 | 73  | 4470092.1  | 5398358.4 | 123 | 4465059.5  | 5395477.5 |
| 24  | 4465992.0  | 5397838.5 | 74  | 4470082.3  | 5398322.5 | 124 | 4464985.0  | 5395442.8 |
| 25  | 4466049.2  | 5397858.1 | 75  | 4470057.9  | 5398252.4 | 125 | 4464909.8  | 5395409.5 |
| 26  | 4466102.4  | 5397888.5 | 76  | 4470029.2  | 5398183.0 | 126 | 4464768.5  | 5395350.8 |
| 27  | 4466155.6  | 5397919.2 | 77  | 4469997.6  | 5398114.8 | 127 | 4464626.0  | 5395295.1 |
| 28  | 4466261.5  | 5397981.3 | 78  | 4469923.7  | 5397980.6 | 128 | 4464482.5  | 5395241.9 |
| 29  | 4466392.8  | 5398059.9 | 79  | 4469867.3  | 5397897.4 | 129 | 4464338.0  | 5395191.3 |
| 30  | 4466523.3  | 5398139.8 | 80  | 4469771.9  | 5397780.4 | 130 | 4464193.1  | 5395141.7 |
| 31  | 4466652.8  | 5398221.2 | 81  | 4469720.8  | 5397726.8 | 131 | 4464049.6  | 5395088.4 |
| 32  | 4466786.4  | 5398307.0 | 82  | 4469666.6  | 5397676.4 | 132 | 4463922.2  | 5395036.4 |
| 33  | 4466852.7  | 5398350.5 | 83  | 4469555.1  | 5397580.6 | 133 | 4463796.4  | 5394980.7 |
| 34  | 4466918.5  | 5398395.0 | 84  | 4469440.9  | 5397488.4 | 134 | 4463672.2  | 5394921.6 |
| 35  | 4466962.1  | 5398425.0 | 85  | 4469383.3  | 5397443.0 | 135 | 4463609.4  | 5394894.1 |
| 36  | 4467005.5  | 5398455.3 | 86  | 4469326.0  | 5397397.2 | 136 | 4463542.7  | 5394878.1 |
| 37  | 4467049.6  | 5398484.5 | 87  | 4469260.6  | 5397360.5 | 137 | 4463475.5  | 5394863.4 |
| 38  | 4467083.6  | 5398499.2 | 88  | 4469191.4  | 5397331.7 | 138 | 4463408.6  | 5394847.8 |
| 39  | 4467117.9  | 5398513.2 | 89  | 4469049.4  | 5397276.2 | 139 | 4463349.6  | 5394833.3 |
| 40  | 4467187.3  | 5398539.1 | 90  | 4468917.1  | 5397214.2 | 140 | 4463290.7  | 5394818.2 |
| 41  | 4467327.3  | 5398582.0 | 91  | 4468789.7  | 5397143.8 | 141 | 4463230.6  | 5394813.4 |
| 42  | 4467469.4  | 5398615.0 | 92  | 4468667.2  | 5397065.3 | 142 | 4463170.3  | 5394814.4 |
| 43  | 4467613.1  | 5398640.4 | 93  | 4468548.2  | 5396980.7 | 143 | 4463049.6  | 5394815.3 |
| 44  | 4467757.7  | 5398661.6 | 94  | 4468428.5  | 5396894.2 | 144 | 4462909.4  | 5394815.5 |
| 45  | 4467903.5  | 5398677.0 | 95  | 4468305.3  | 5396813.4 | 145 | 4462769.3  | 5394818.1 |
| 46  | 4467976.5  | 5398683.9 | 96  | 4468179.2  | 5396737.1 | 146 | 4462629.5  | 5394829.3 |
| 47  | 4468049.6  | 5398690.8 | 97  | 4468049.4  | 5396666.6 | 147 | 4462532.1  | 5394847.5 |
| 48  | 4468116.7  | 5398697.4 | 98  | 4467923.7  | 5396608.3 | 148 | 4462436.6  | 5394873.6 |
| 49  | 4468154.4  | 5398709.2 | 99  | 4467859.4  | 5396582.4 | 149 | 4462380.3  | 5394894.6 |
| 50  | 4468229.5  | 5398709.4 | 100 | 4467794.3  | 5396558.9 | 150 | 4462325.7  | 5394919.5 |



## NOCH SCHUTZZONE 1 (MILITAERISCHER FLUGPLATZ INGOLSTADT)

| NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  |
|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|
| 151 | 4462273.0  | 5394948.3 | 171 | 4462060.7  | 5395863.2 |
| 152 | 4462222.5  | 5394980.7 | 172 | 4462124.4  | 5395980.6 |
| 153 | 4462176.1  | 5395015.2 | 173 | 4462156.1  | 5396036.6 |
| 154 | 4462132.2  | 5395052.8 | 174 | 4462211.4  | 5396130.8 |
| 155 | 4462091.0  | 5395093.3 | 175 | 4462266.3  | 5396225.2 |
| 156 | 4462046.5  | 5395130.0 | 176 | 4462297.4  | 5396277.2 |
| 157 | 4462003.1  | 5395168.3 | 177 | 4462345.9  | 5396343.7 |
| 158 | 4461964.7  | 5395211.6 | 178 | 4462397.2  | 5396408.3 |
| 159 | 4461942.8  | 5395244.6 | 179 | 4462448.2  | 5396472.3 |
| 160 | 4461925.9  | 5395280.3 | 180 | 4462499.5  | 5396536.0 |
| 161 | 4461915.3  | 5395318.4 | 181 | 4462525.1  | 5396567.3 |
| 162 | 4461911.3  | 5395357.8 | 182 | 4462550.8  | 5396598.5 |
| 163 | 4461913.1  | 5395391.2 | 183 | 4462582.4  | 5396623.9 |
| 164 | 4461918.8  | 5395424.1 | 184 | 4462617.9  | 5396643.5 |
| 165 | 4461935.6  | 5395488.6 | 185 | 4462688.9  | 5396682.3 |
| 166 | 4461944.4  | 5395554.7 | 186 | 4462760.2  | 5396720.6 |
| 167 | 4461959.8  | 5395619.6 | 187 | 4462832.0  | 5396758.4 |
| 168 | 4461979.9  | 5395682.3 | 188 | 4462904.1  | 5396795.6 |
| 169 | 4462004.1  | 5395743.4 | 189 | 4462976.7  | 5396832.4 |
| 170 | 4462031.3  | 5395803.8 | 190 | 4463049.6  | 5396868.5 |

## KURVENPUNKTE DER SCHUTZZONE 2 (MILITAERISCHER FLUGPLATZ INGOLSTADT)

| NR. | Y (RECHTS) | X (HOECH) | NR. | Y (RECHTS) | X (HOECH) | NR. | Y (RECHTS) | X (HOECH) |
|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|
| 1   | 4455049.9  | 5397373.2 | 51  | 4461299.3  | 5396405.4 | 101 | 4466297.2  | 5399063.0 |
| 2   | 4455130.9  | 5397239.6 | 52  | 4461419.4  | 5396495.2 | 102 | 4466417.3  | 5399142.8 |
| 3   | 4455216.2  | 5397108.8 | 53  | 4461478.2  | 5396541.1 | 103 | 4466537.7  | 5399222.1 |
| 4   | 4455305.5  | 5396980.6 | 54  | 4461527.8  | 5396596.8 | 104 | 4466653.7  | 5399308.9 |
| 5   | 4455399.8  | 5396853.0 | 55  | 4461568.8  | 5396661.0 | 105 | 4466711.9  | 5399352.0 |
| 6   | 4455498.0  | 5396728.8 | 56  | 4461610.9  | 5396724.4 | 106 | 4466777.6  | 5399382.2 |
| 7   | 4455599.9  | 5396608.2 | 57  | 4461697.8  | 5396848.0 | 107 | 4466843.8  | 5399411.8 |
| 8   | 4455706.0  | 5396491.2 | 58  | 4461792.6  | 5396963.5 | 108 | 4466910.2  | 5399440.8 |
| 9   | 4455816.4  | 5396378.2 | 59  | 4461890.1  | 5397063.6 | 109 | 4467044.3  | 5399496.8 |
| 10  | 4455930.8  | 5396269.0 | 60  | 4461970.8  | 5397147.3 | 110 | 4467184.3  | 5399543.8 |
| 11  | 4456049.9  | 5396163.9 | 61  | 4462050.3  | 5397232.1 | 111 | 4467255.2  | 5399560.5 |
| 12  | 4456164.6  | 5396070.0 | 62  | 4462101.7  | 5397288.4 | 112 | 4467327.0  | 5399573.7 |
| 13  | 4456282.7  | 5395980.6 | 63  | 4462152.4  | 5397345.3 | 113 | 4467471.2  | 5399596.2 |
| 14  | 4456403.6  | 5395896.3 | 64  | 4462185.6  | 5397393.3 | 114 | 4467615.2  | 5399619.3 |
| 15  | 4456527.2  | 5395817.0 | 65  | 4462218.6  | 5397421.5 | 115 | 4467759.0  | 5399644.0 |
| 16  | 4456653.6  | 5395742.7 | 66  | 4462257.5  | 5397454.0 | 116 | 4467903.5  | 5399664.9 |
| 17  | 4456782.9  | 5395673.4 | 67  | 4462290.5  | 5397471.0 | 117 | 4467976.9  | 5399668.1 |
| 18  | 4456915.0  | 5395609.1 | 68  | 4462323.3  | 5397488.2 | 118 | 4468050.4  | 5399671.7 |
| 19  | 4457049.9  | 5395550.1 | 69  | 4462389.1  | 5397522.5 | 119 | 4468193.7  | 5399679.5 |
| 20  | 4457188.2  | 5395495.9 | 70  | 4462520.2  | 5397591.6 | 120 | 4468336.9  | 5399688.6 |
| 21  | 4457328.1  | 5395447.4 | 71  | 4462651.1  | 5397661.2 | 121 | 4468479.9  | 5399699.4 |
| 22  | 4457469.5  | 5395404.5 | 72  | 4462781.7  | 5397731.3 | 122 | 4468622.8  | 5399712.0 |
| 23  | 4457612.4  | 5395367.5 | 73  | 4462912.3  | 5397801.3 | 123 | 4468765.4  | 5399727.1 |
| 24  | 4457756.7  | 5395336.3 | 74  | 4462985.1  | 5397839.3 | 124 | 4468907.4  | 5399748.0 |
| 25  | 4457902.6  | 5395310.5 | 75  | 4463058.3  | 5397876.5 | 125 | 4469049.4  | 5399769.2 |
| 26  | 4458049.8  | 5395290.3 | 76  | 4463167.2  | 5397930.0 | 126 | 4469186.0  | 5399784.7 |
| 27  | 4458193.2  | 5395276.4 | 77  | 4463276.7  | 5397982.3 | 127 | 4469322.6  | 5399799.6 |
| 28  | 4458336.4  | 5395268.9 | 78  | 4463390.1  | 5398036.0 | 128 | 4469459.6  | 5399809.1 |
| 29  | 4458479.4  | 5395267.3 | 79  | 4463505.1  | 5398085.3 | 129 | 4469596.5  | 5399819.7 |
| 30  | 4458622.2  | 5395271.5 | 80  | 4463624.1  | 5398125.2 | 130 | 4469733.7  | 5399827.8 |
| 31  | 4458764.9  | 5395281.4 | 81  | 4463764.9  | 5398163.3 | 131 | 4469814.5  | 5399828.5 |
| 32  | 4458907.4  | 5395297.2 | 82  | 4463906.0  | 5398200.3 | 132 | 4469895.4  | 5399827.9 |
| 33  | 4459049.8  | 5395318.8 | 83  | 4464048.7  | 5398230.8 | 133 | 4469972.5  | 5399823.9 |
| 34  | 4459198.9  | 5395348.1 | 84  | 4464193.6  | 5398256.7 | 134 | 4470049.2  | 5399814.7 |
| 35  | 4459345.9  | 5395383.9 | 85  | 4464336.8  | 5398289.9 | 135 | 4470120.8  | 5399799.6 |
| 36  | 4459490.9  | 5395425.3 | 86  | 4464479.5  | 5398325.3 | 136 | 4470189.6  | 5399774.6 |
| 37  | 4459633.9  | 5395473.0 | 87  | 4464621.7  | 5398361.5 | 137 | 4470257.7  | 5399734.6 |
| 38  | 4459774.6  | 5395527.1 | 88  | 4464763.7  | 5398399.0 | 138 | 4470289.3  | 5399710.8 |
| 39  | 4459913.3  | 5395587.6 | 89  | 4464905.2  | 5398438.1 | 139 | 4470320.6  | 5399686.5 |
| 40  | 4460049.7  | 5395654.4 | 90  | 4465046.4  | 5398479.0 | 140 | 4470351.6  | 5399664.6 |
| 41  | 4460166.8  | 5395717.5 | 91  | 4465193.7  | 5398529.3 | 141 | 4470384.7  | 5399646.2 |
| 42  | 4460283.1  | 5395782.1 | 92  | 4465340.3  | 5398581.4 | 142 | 4470420.4  | 5399633.7 |
| 43  | 4460398.9  | 5395847.5 | 93  | 4465487.2  | 5398632.6 | 143 | 4470456.9  | 5399623.7 |
| 44  | 4460514.2  | 5395913.8 | 94  | 4465634.4  | 5398683.4 | 144 | 4470528.7  | 5399610.6 |
| 45  | 4460629.2  | 5395980.6 | 95  | 4465707.9  | 5398709.0 | 145 | 4470601.2  | 5399603.1 |
| 46  | 4460735.2  | 5396043.0 | 96  | 4465776.5  | 5398746.0 | 146 | 4470674.9  | 5399599.7 |
| 47  | 4460840.6  | 5396106.2 | 97  | 4465844.3  | 5398784.9 | 147 | 4470748.6  | 5399599.4 |
| 48  | 4460945.6  | 5396170.1 | 98  | 4465911.8  | 5398824.4 | 148 | 4470897.9  | 5399605.4 |
| 49  | 4461049.8  | 5396235.4 | 99  | 4466046.3  | 5398890.4 | 149 | 4471049.3  | 5399622.5 |
| 50  | 4461176.1  | 5396318.9 | 100 | 4466175.9  | 5398985.2 | 150 | 4471182.8  | 5399640.6 |

## NDCH SCHUTZZONE 2 (MILITAERISCHER FLUGPLATZ INGOLSTADT)

| NR. | Y (RECHTS) | X (HOECH) | NR. | Y (RECHTS) | X (HOECH) | NR. | Y (RECHTS) | X (HOECH) |
|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|
| 151 | 4471316.1  | 5399660.8 | 201 | 4472258.1  | 5398335.4 | 251 | 4471962.4  | 5396420.4 |
| 152 | 4471462.9  | 5399684.6 | 202 | 4472285.5  | 5398265.2 | 252 | 4471898.4  | 5396422.8 |
| 153 | 4471609.4  | 5399709.4 | 203 | 4472320.5  | 5398192.9 | 253 | 4471835.0  | 5396431.6 |
| 154 | 4471756.0  | 5399734.6 | 204 | 4472359.8  | 5398122.8 | 254 | 4471772.5  | 5396445.6 |
| 155 | 4471902.5  | 5399759.7 | 205 | 4472404.2  | 5398051.1 | 255 | 4471737.9  | 5396455.4 |
| 156 | 4472049.2  | 5399784.1 | 206 | 4472450.4  | 5397980.6 | 256 | 4471703.7  | 5396466.2 |
| 157 | 4472205.1  | 5399808.9 | 207 | 4472492.7  | 5397918.2 | 257 | 4471669.6  | 5396479.0 |
| 158 | 4472361.0  | 5399831.9 | 208 | 4472535.4  | 5397855.9 | 258 | 4471641.6  | 5396502.3 |
| 159 | 4472516.7  | 5399849.7 | 209 | 4472574.2  | 5397800.6 | 259 | 4471586.9  | 5396548.2 |
| 160 | 4472672.3  | 5399860.2 | 210 | 4472624.2  | 5397745.6 | 260 | 4471532.1  | 5396593.8 |
| 161 | 4472827.6  | 5399860.0 | 211 | 4472674.2  | 5397700.6 | 261 | 4471419.6  | 5396680.5 |
| 162 | 4472905.4  | 5399853.9 | 212 | 4472720.8  | 5397645.2 | 262 | 4471301.9  | 5396758.7 |
| 163 | 4472944.1  | 5399848.7 | 213 | 4472758.5  | 5397582.9 | 263 | 4471178.6  | 5396827.8 |
| 164 | 4472982.5  | 5399841.6 | 214 | 4472795.2  | 5397520.0 | 264 | 4471049.3  | 5396887.1 |
| 165 | 4473011.2  | 5399834.6 | 215 | 4472864.4  | 5397392.7 | 265 | 4470961.2  | 5396920.5 |
| 166 | 4473039.3  | 5399825.8 | 216 | 4472926.9  | 5397262.5 | 266 | 4470868.0  | 5396935.0 |
| 167 | 4473066.4  | 5399813.9 | 217 | 4472952.6  | 5397194.9 | 267 | 4470822.9  | 5396947.0 |
| 168 | 4473086.1  | 5399803.3 | 218 | 4472973.4  | 5397125.7 | 268 | 4470777.6  | 5396957.7 |
| 169 | 4473104.4  | 5399790.9 | 219 | 4472990.2  | 5397053.7 | 269 | 4470731.9  | 5396967.3 |
| 170 | 4473121.2  | 5399776.5 | 220 | 4473000.5  | 5396980.6 | 270 | 4470664.0  | 5396979.5 |
| 171 | 4473136.0  | 5399759.6 | 221 | 4473002.6  | 5396929.1 | 271 | 4470595.7  | 5396988.7 |
| 172 | 4473145.2  | 5399745.0 | 222 | 4472999.2  | 5396877.6 | 272 | 4470459.3  | 5396998.2 |
| 173 | 4473151.8  | 5399729.5 | 223 | 4472993.0  | 5396843.7 | 273 | 4470322.8  | 5396999.0 |
| 174 | 4473155.9  | 5399713.2 | 224 | 4472983.1  | 5396810.8 | 274 | 4470186.2  | 5396987.2 |
| 175 | 4473157.4  | 5399696.0 | 225 | 4472969.1  | 5396779.2 | 275 | 4470115.5  | 5396972.7 |
| 176 | 4473156.2  | 5399679.0 | 226 | 4472956.9  | 5396758.7 | 276 | 4470049.3  | 5396943.9 |
| 177 | 4473153.3  | 5399662.5 | 227 | 4472942.9  | 5396739.6 | 277 | 4469982.8  | 5396911.3 |
| 178 | 4473148.3  | 5399646.5 | 228 | 4472927.1  | 5396721.8 | 278 | 4469917.7  | 5396875.9 |
| 179 | 4473142.2  | 5399630.6 | 229 | 4472909.3  | 5396705.5 | 279 | 4469857.7  | 5396835.1 |
| 180 | 4473132.6  | 5399611.3 | 230 | 4472891.3  | 5396690.7 | 280 | 4469803.5  | 5396787.0 |
| 181 | 4473121.6  | 5399592.6 | 231 | 4472871.7  | 5396677.3 | 281 | 4469697.0  | 5396688.8 |
| 182 | 4473109.4  | 5399574.8 | 232 | 4472841.6  | 5396659.7 | 282 | 4469593.7  | 5396586.9 |
| 183 | 4473089.7  | 5399549.1 | 233 | 4472810.1  | 5396644.7 | 283 | 4469493.3  | 5396481.3 |
| 184 | 4473068.5  | 5399524.6 | 234 | 4472745.2  | 5396619.3 | 284 | 4469389.5  | 5396380.2 |
| 185 | 4473045.0  | 5399499.3 | 235 | 4472677.1  | 5396597.2 | 285 | 4469284.0  | 5396280.8 |
| 186 | 4473020.5  | 5399474.9 | 236 | 4472608.3  | 5396577.1 | 286 | 4469233.5  | 5396228.5 |
| 187 | 4472969.0  | 5399428.9 | 237 | 4472539.1  | 5396557.2 | 287 | 4469173.9  | 5396187.0 |
| 188 | 4472861.7  | 5399341.9 | 238 | 4472470.2  | 5396536.7 | 288 | 4469111.5  | 5396148.9 |
| 189 | 4472753.1  | 5399256.4 | 239 | 4472402.0  | 5396515.3 | 289 | 4469049.4  | 5396110.4 |
| 190 | 4472645.8  | 5399169.5 | 240 | 4472334.2  | 5396493.0 | 290 | 4468949.3  | 5396046.1 |
| 191 | 4472542.3  | 5399078.3 | 241 | 4472289.1  | 5396478.0 | 291 | 4468850.0  | 5395980.6 |
| 192 | 4472444.5  | 5398980.5 | 242 | 4472243.8  | 5396463.2 | 292 | 4468719.1  | 5395895.7 |
| 193 | 4472383.4  | 5398911.0 | 243 | 4472221.2  | 5396456.1 | 293 | 4468585.3  | 5395816.5 |
| 194 | 4472327.9  | 5398836.9 | 244 | 4472198.5  | 5396449.0 | 294 | 4468448.5  | 5395742.8 |
| 195 | 4472286.1  | 5398767.6 | 245 | 4472160.3  | 5396452.2 | 295 | 4468378.8  | 5395708.4 |
| 196 | 4472253.1  | 5398693.6 | 246 | 4472123.3  | 5396442.3 | 296 | 4468308.3  | 5395675.7 |
| 197 | 4472233.2  | 5398623.2 | 247 | 4472086.4  | 5396434.2 | 297 | 4468272.6  | 5395659.9 |
| 198 | 4472224.3  | 5398550.6 | 248 | 4472049.2  | 5396427.6 | 298 | 4468236.7  | 5395644.6 |
| 199 | 4472226.1  | 5398478.8 | 249 | 4472026.4  | 5396424.6 | 299 | 4468200.6  | 5395629.8 |
| 200 | 4472237.6  | 5398407.8 | 250 | 4471994.5  | 5396421.6 | 300 | 4468164.3  | 5395615.4 |

## NÖCH SCHUTZZONE 2 (MILITÄERISCHER FLUGPLATZ INGOLSTADT)

| NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  |
|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|
| 301 | 4468109.4  | 5395615.7 | 351 | 4463683.7  | 5394081.0 | 401 | 4461955.9  | 5392006.2 |
| 302 | 4468049.4  | 5395622.5 | 352 | 4463649.3  | 5394066.0 | 402 | 4461923.6  | 5391980.6 |
| 303 | 4468011.7  | 5395617.2 | 353 | 4463615.4  | 5394049.8 | 403 | 4461890.5  | 5391956.0 |
| 304 | 4467974.0  | 5395611.4 | 354 | 4463581.2  | 5394033.0 | 404 | 4461856.4  | 5391932.8 |
| 305 | 4467898.9  | 5395598.1 | 355 | 4463543.2  | 5394031.0 | 405 | 4461820.4  | 5391911.4 |
| 306 | 4467751.3  | 5395564.7 | 356 | 4463505.9  | 5394031.1 | 406 | 4461783.0  | 5391893.1 |
| 307 | 4467606.5  | 5395523.1 | 357 | 4463468.7  | 5394030.5 | 407 | 4461743.5  | 5391879.1 |
| 308 | 4467464.5  | 5395473.2 | 358 | 4463394.5  | 5394026.9 | 408 | 4461701.6  | 5391870.7 |
| 309 | 4467325.0  | 5395415.8 | 359 | 4463321.0  | 5394016.0 | 409 | 4461658.9  | 5391869.8 |
| 310 | 4467255.8  | 5395385.0 | 360 | 4463248.5  | 5394000.9 | 410 | 4461616.7  | 5391876.7 |
| 311 | 4467187.1  | 5395353.6 | 361 | 4463177.2  | 5393980.7 | 411 | 4461576.5  | 5391891.2 |
| 312 | 4467141.2  | 5395332.6 | 362 | 4463112.4  | 5393957.2 | 412 | 4461543.5  | 5391908.4 |
| 313 | 4467095.1  | 5395311.9 | 363 | 4463049.6  | 5393928.5 | 413 | 4461512.5  | 5391928.9 |
| 314 | 4467049.5  | 5395290.3 | 364 | 4462994.6  | 5393898.3 | 414 | 4461456.0  | 5391977.2 |
| 315 | 4467020.4  | 5395269.0 | 365 | 4462951.5  | 5393882.1 | 415 | 4461404.0  | 5392035.2 |
| 316 | 4466991.2  | 5395248.0 | 366 | 4462915.1  | 5393855.5 | 416 | 4461357.3  | 5392097.7 |
| 317 | 4466931.8  | 5395207.2 | 367 | 4462880.1  | 5393826.6 | 417 | 4461312.3  | 5392166.5 |
| 318 | 4466809.8  | 5395133.0 | 368 | 4462833.0  | 5393782.8 | 418 | 4461270.8  | 5392237.6 |
| 319 | 4466746.6  | 5395100.5 | 369 | 4462789.4  | 5393735.4 | 419 | 4461230.3  | 5392312.9 |
| 320 | 4466681.5  | 5395071.9 | 370 | 4462749.4  | 5393685.3 | 420 | 4461191.7  | 5392389.2 |
| 321 | 4466614.8  | 5395046.3 | 371 | 4462712.9  | 5393632.5 | 421 | 4461153.6  | 5392467.6 |
| 322 | 4466547.0  | 5395023.6 | 372 | 4462694.4  | 5393602.8 | 422 | 4461116.1  | 5392546.3 |
| 323 | 4466409.9  | 5394980.7 | 373 | 4462677.6  | 5393572.1 | 423 | 4461082.9  | 5392632.2 |
| 324 | 4466313.5  | 5394949.1 | 374 | 4462669.4  | 5393502.6 | 424 | 4461049.7  | 5392718.1 |
| 325 | 4466217.3  | 5394917.1 | 375 | 4462655.6  | 5393460.3 | 425 | 4460993.6  | 5392851.4 |
| 326 | 4466133.0  | 5394889.1 | 376 | 4462643.0  | 5393417.6 | 426 | 4460929.0  | 5392980.8 |
| 327 | 4466049.5  | 5394859.0 | 377 | 4462631.5  | 5393374.6 | 427 | 4460889.7  | 5393046.5 |
| 328 | 4465919.8  | 5394807.0 | 378 | 4462616.5  | 5393309.9 | 428 | 4460845.7  | 5393109.0 |
| 329 | 4465792.1  | 5394750.5 | 379 | 4462603.9  | 5393244.9 | 429 | 4460799.2  | 5393164.1 |
| 330 | 4465665.3  | 5394692.3 | 380 | 4462593.4  | 5393179.2 | 430 | 4460747.6  | 5393214.4 |
| 331 | 4465538.7  | 5394633.7 | 381 | 4462584.8  | 5393113.4 | 431 | 4460692.9  | 5393257.8 |
| 332 | 4465474.8  | 5394603.7 | 382 | 4462577.6  | 5393047.1 | 432 | 4460634.2  | 5393295.7 |
| 333 | 4465419.1  | 5394560.3 | 383 | 4462571.5  | 5392980.8 | 433 | 4460571.7  | 5393328.1 |
| 334 | 4465388.3  | 5394549.9 | 384 | 4462567.3  | 5392930.6 | 434 | 4460506.9  | 5393355.6 |
| 335 | 4465357.5  | 5394539.6 | 385 | 4462563.3  | 5392880.4 | 435 | 4460438.7  | 5393379.2 |
| 336 | 4465295.8  | 5394519.2 | 386 | 4462550.3  | 5392834.2 | 436 | 4460369.3  | 5393399.2 |
| 337 | 4465172.4  | 5394478.1 | 387 | 4462532.5  | 5392789.6 | 437 | 4460224.9  | 5393432.5 |
| 338 | 4465049.5  | 5394435.8 | 388 | 4462495.7  | 5392701.2 | 438 | 4460137.4  | 5393449.3 |
| 339 | 4464910.0  | 5394386.1 | 389 | 4462468.1  | 5392638.9 | 439 | 4460049.7  | 5393464.8 |
| 340 | 4464770.7  | 5394335.6 | 390 | 4462427.4  | 5392573.0 | 440 | 4459907.8  | 5393487.8 |
| 341 | 4464629.6  | 5394285.2 | 391 | 4462391.0  | 5392504.6 | 441 | 4459765.6  | 5393508.0 |
| 342 | 4464490.1  | 5394228.6 | 392 | 4462351.3  | 5392438.3 | 442 | 4459623.0  | 5393524.2 |
| 343 | 4464420.9  | 5394197.9 | 393 | 4462308.1  | 5392374.2 | 443 | 4459480.0  | 5393536.8 |
| 344 | 4464352.1  | 5394166.5 | 394 | 4462261.0  | 5392312.5 | 444 | 4459336.7  | 5393546.3 |
| 345 | 4464315.2  | 5394158.3 | 395 | 4462210.6  | 5392253.5 | 445 | 4459193.3  | 5393554.1 |
| 346 | 4464278.3  | 5394149.8 | 396 | 4462172.4  | 5392210.1 | 446 | 4459049.8  | 5393561.2 |
| 347 | 4464202.7  | 5394146.5 | 397 | 4462132.8  | 5392168.1 | 447 | 4458906.0  | 5393568.9 |
| 348 | 4464049.6  | 5394140.3 | 398 | 4462091.8  | 5392127.5 | 448 | 4458762.4  | 5393578.1 |
| 349 | 4463902.4  | 5394123.6 | 399 | 4462049.7  | 5392087.9 | 449 | 4458619.0  | 5393589.4 |
| 350 | 4463756.6  | 5394099.3 | 400 | 4462003.3  | 5392046.5 | 450 | 4458476.0  | 5393604.1 |

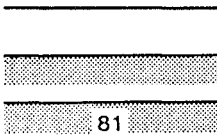
NOCH SCHUTZZONE 2 (MILITÄRISCHER FLUGPLATZ INGOLSTADT)

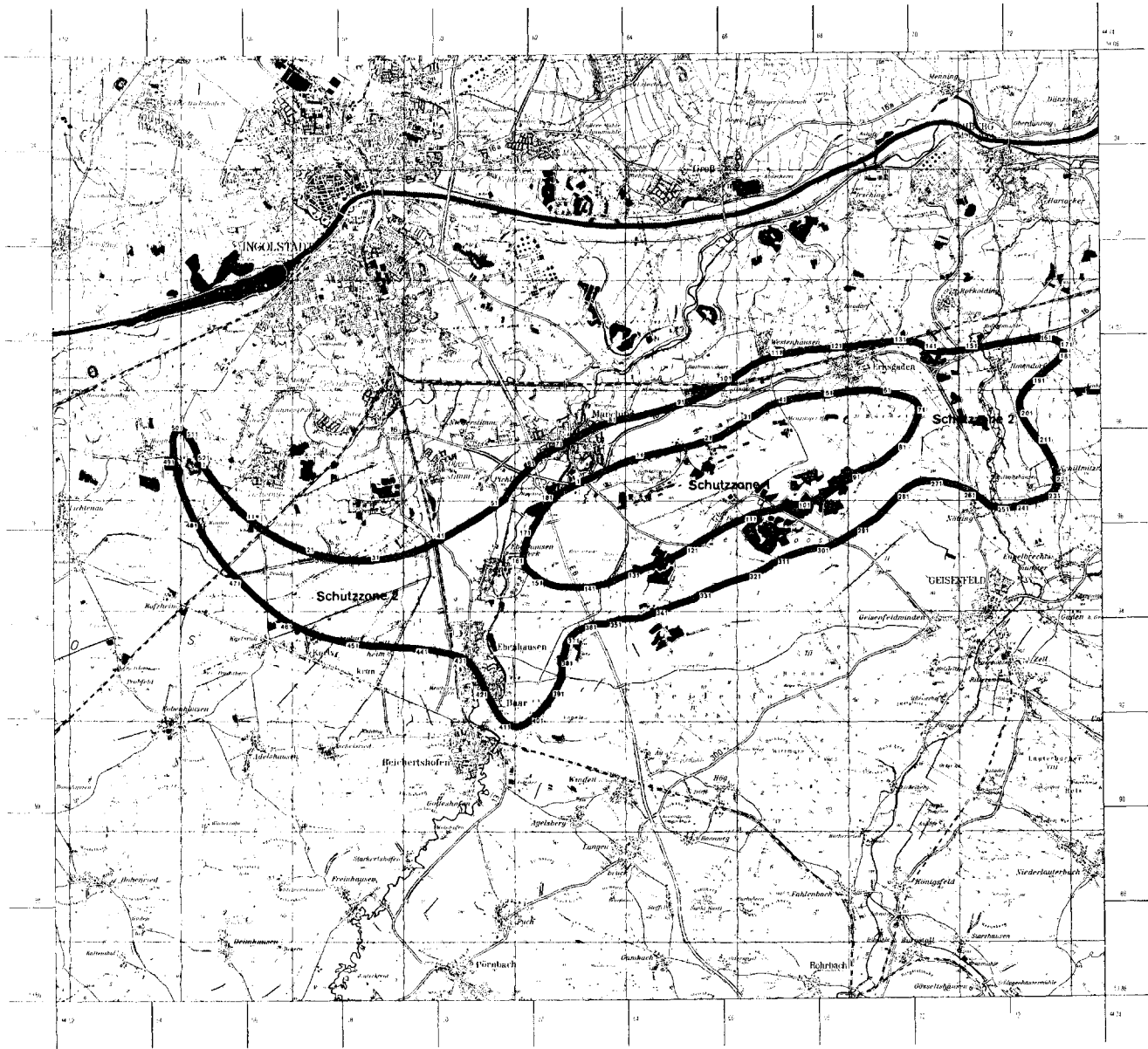
| NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  | NR. | Y (RECHTS) | X (HOCH)  |
|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|-----|------------|-----------|
| 451 | 4458333.4  | 5393622.4 | 481 | 4455102.4  | 5396076.6 | 511 | 4454757.0  | 5397964.6 |
| 452 | 4458191.3  | 5393645.1 | 482 | 4455049.9  | 5396174.0 | 512 | 4454771.6  | 5397943.4 |
| 453 | 4458049.8  | 5393673.3 | 483 | 4454984.7  | 5396303.9 | 513 | 4454785.0  | 5397921.2 |
| 454 | 4457915.9  | 5393705.2 | 484 | 4454923.8  | 5396435.5 | 514 | 4454804.1  | 5397888.7 |
| 455 | 4457782.5  | 5393738.7 | 485 | 4454867.5  | 5396569.0 | 515 | 4454823.2  | 5397856.1 |
| 456 | 4457652.2  | 5393776.1 | 486 | 4454815.8  | 5396704.3 | 516 | 4454859.1  | 5397789.7 |
| 457 | 4457524.0  | 5393819.0 | 487 | 4454768.8  | 5396841.5 | 517 | 4454894.5  | 5397722.5 |
| 458 | 4457397.9  | 5393867.4 | 488 | 4454726.4  | 5396980.6 | 518 | 4454927.2  | 5397654.0 |
| 459 | 4457274.0  | 5393921.2 | 489 | 4454687.9  | 5397122.5 | 519 | 4454953.3  | 5397580.9 |
| 460 | 4457152.1  | 5393980.7 | 490 | 4454654.5  | 5397264.9 | 520 | 4454981.1  | 5397508.4 |
| 461 | 4457049.9  | 5394035.9 | 491 | 4454625.5  | 5397407.8 | 521 | 4455013.6  | 5397439.9 |
| 462 | 4456925.9  | 5394110.2 | 492 | 4454602.4  | 5397551.3 | 522 | 4455049.9  | 5397373.2 |
| 463 | 4456806.2  | 5394189.8 | 493 | 4454588.7  | 5397695.8 |     |            |           |
| 464 | 4456690.5  | 5394274.4 | 494 | 4454588.1  | 5397769.0 |     |            |           |
| 465 | 4456578.4  | 5394363.3 | 495 | 4454591.5  | 5397842.0 |     |            |           |
| 466 | 4456469.0  | 5394455.8 | 496 | 4454600.8  | 5397917.7 |     |            |           |
| 467 | 4456362.0  | 5394550.9 | 497 | 4454609.4  | 5397954.9 |     |            |           |
| 468 | 4456256.4  | 5394648.0 | 498 | 4454621.7  | 5397991.0 |     |            |           |
| 469 | 4456152.5  | 5394747.0 | 499 | 4454631.6  | 5398008.4 |     |            |           |
| 470 | 4456049.9  | 5394847.7 | 500 | 4454643.4  | 5398024.5 |     |            |           |
| 471 | 4455984.7  | 5394913.9 | 501 | 4454655.2  | 5398031.7 |     |            |           |
| 472 | 4455920.2  | 5394980.7 | 502 | 4454663.5  | 5398035.6 |     |            |           |
| 473 | 4455812.8  | 5395096.5 | 503 | 4454667.7  | 5398037.6 |     |            |           |
| 474 | 4455708.4  | 5395214.6 | 504 | 4454672.2  | 5398036.1 |     |            |           |
| 475 | 4455607.3  | 5395335.3 | 505 | 4454676.7  | 5398034.6 |     |            |           |
| 476 | 4455509.7  | 5395458.6 | 506 | 4454685.8  | 5398031.6 |     |            |           |
| 477 | 4455415.8  | 5395584.6 | 507 | 4454694.8  | 5398028.7 |     |            |           |
| 478 | 4455325.5  | 5395713.5 | 508 | 4454709.8  | 5398017.0 |     |            |           |
| 479 | 4455239.3  | 5395845.4 | 509 | 4454723.9  | 5398004.1 |     |            |           |
| 480 | 4455157.2  | 5395980.6 | 510 | 4454741.0  | 5397984.8 |     |            |           |

Anlage 2

(zu § 4 der Verordnung über die Festsetzung des Lärmschutzbereichs für den militärischen Flugplatz Ingolstadt)

Verkleinerung der Kartendarstellung 1 : 50 000

|  |   |
|--|---|
| <p><b>Zeichenerklärung</b></p>  | <p>Begrenzungslinie der Schutzzone</p> <p>Begrenzungslinie mit Verstärkung durch Rasterband</p> <p>Nummer eines Kurvenpunktes</p> |
|--|---|



## Verordnung über die Einfuhr und die Durchfuhr von Hunden und Hauskatzen

Vom 30. Januar 1981

Auf Grund des § 7 Abs. 1 des Tierseuchengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. März 1980 (BGBl. I S. 386) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

### § 1

(1) Die Einfuhr und die Durchfuhr von Hunden und Hauskatzen bedürfen der Genehmigung.

(2) Der Genehmigung bedarf nicht die Einfuhr und die Durchfuhr von Hunden und Hauskatzen,

1. die im Reiseverkehr eingeführt oder durchgeführt werden, wenn
  - a) nicht mehr als drei Tiere mitgeführt werden,
  - b) diese Tiere nicht zur Abgabe an andere bestimmt sind und
  - c) der Zolldienststelle für jedes Tier nach Maßgabe des Absatzes 4 nachgewiesen wird, daß es gegen Tollwut schutzgeimpft worden ist und die Impfung
    - aa) mindestens 30 Tage und längstens 12 Monate vor dem Grenzübertritt oder
    - bb) als Wiederholungsimpfung längstens 12 Monate nach vorausgegangener Tollwutschutzimpfung und längstens 12 Monate vor dem Grenzübertritt durchgeführt worden ist;
2. die im Artistenberuf verwendet werden;
3. die im Durchgangsverkehr zwischen zwei Orten eines angrenzenden Staates über das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland oder zwischen zwei Orten der Bundesrepublik Deutschland über das Gebiet eines angrenzenden Staates in Kraftfahrzeugen oder in der Eisenbahn mitgeführt werden, sofern diese Durchfuhr im Rahmen eines zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem angrenzenden Staat geschlossenen Abkommens über den erleichterten Durchgangsverkehr erfolgt;
4. die in einem Zollgrenzbezirk gehalten werden, wenn im kleinen Grenzverkehr nicht mehr als drei Tiere mitgeführt werden;
5. die bei Anlandung im Schiffsverkehr das Schiff nicht verlassen;
6. die bei Zwischenlandung im Luftverkehr den Flughafen nicht verlassen.

(3) Der Genehmigung bedarf ferner nicht die Einfuhr und die Durchfuhr von Blindenführhunden, Diensthun-

den der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes, der Zollverwaltung und der Polizei sowie von Hunden, die im Rettungsdienst eingesetzt werden.

(4) Der Nachweis nach Absatz 2 Nr. 1 Buchstabe c wird geführt durch Vorlage

- a) eines gültigen Internationalen Impfpasses für Hunde oder Katzen, in dem durch Unterschrift und Dienstsiegel oder Stempel eines Tierarztes bescheinigt wird, daß das Tier mit einem zugelassenen Impfstoff gegen Tollwut schutzgeimpft worden ist; aus dem Dienstsiegel oder Stempel muß die Dienststelle oder die Anschrift des Tierarztes deutlich feststellbar sein; oder
- b) einer tierärztlichen Impfbescheinigung nach dem Muster der Anlage.

Der Internationale Impfpaß und die tierärztliche Impfbescheinigung sind in deutscher Sprache oder mit einer amtlich beglaubigten deutschen Übersetzung vorzulegen. Die Zolldienststelle kann auf die Vorlage einer amtlich beglaubigten Übersetzung verzichten, wenn ihr zweifelsfrei ersichtlich ist, daß die fremdsprachige Bescheinigung die geforderten Nachweise vollständig enthält.

(5) Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann im Einzelfall eine Ausnahme von Absatz 2 Nr. 1 Buchstabe c dahingehend zulassen, daß der Tag der Tollwutschutzimpfung beim Grenzübertritt weniger als 30 Tage zurückliegt.

### § 2

(1) Zuständig für die Entscheidung über die Genehmigung sind die obersten Landesbehörden. Die Genehmigung darf nicht erteilt werden, wenn eine Einschleppung oder Weiterverbreitung von Tierseuchen zu befürchten ist. Ihre Erteilung kann davon abhängig gemacht werden, daß der Antragsteller der Behörde geeignete Räumlichkeiten nachweist, in denen er die eingeführten Hunde oder Hauskatzen zur Durchführung einer amtlichen Beobachtung von wenigstens zwei Wochen Dauer abgesondert halten kann.

(2) Die Genehmigung ist mit den erforderlichen Nebenbestimmungen zu versehen.

### § 3

Ordnungswidrig im Sinne des § 76 Abs. 2 Nr. 2 des Tierseuchengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder

fahrlässig ohne die Genehmigung nach § 1 Abs. 1 einen Hund oder eine Hauskatze einführt oder durchführt.

§ 4

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Juli 1965 (BGBl. I S. 627) auch im Land Berlin.

§ 5

Diese Verordnung tritt am ersten Tage des auf die Verkündung folgenden dritten Kalendermonats in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Einfuhr und die Durchfuhr von Hunden und Hauskatzen vom 20. Dezember 1967 (BGBl. I S. 1242), geändert durch die Verordnung vom 5. Juli 1968 (BGBl. I S. 767), außer Kraft.

Bonn, den 30. Januar 1981

Der Bundesminister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
J. Ertl



**Anlage**  
(zu § 1 Abs. 4 Buchstabe b)

**Tierärztliche Impfbescheinigung  
für die Einfuhr und die Durchfuhr von Hunden  
und Hauskatzen im Reiseverkehr**

Herkunftsland: .....

Ausstellender Tierarzt (Name und Anschrift): .....

**I. Herkunft des Tieres:**

Name und Anschrift des Halters des Tieres: .....

Name und Anschrift des Verfügungsberechtigten: .....

**II. Angaben zur Identifizierung des Tieres:**

Hund/Katze<sup>1)</sup>, Geschlecht: ..... Rasse: .....

Alter: ..... Farbe: .....

Art und Zeichnung des Felles: .....

Sonstige Kennzeichen oder Beschreibung: .....

**III. Der Unterzeichnete bescheinigt folgendes:**

Das Tier ist – zuletzt<sup>1)</sup> – am ..... <sup>2)</sup> mit einem zugelassenen  
Impfstoff gegen Tollwut Schutzgeimpft worden.

– <sup>1)</sup> <sup>2)</sup> eine vorausgegangene Schutzimpfung des Tieres gegen Tollwut liegt nicht länger als 12 Monate zurück.

Art des Impfstoffes: .....

Bezeichnung des Impfstoffes: .....

Hersteller: .....

**IV. Diese Bescheinigung ist, vom Tage der letzten Tollwut-Schutzimpfung an gerechnet, 12 Monate gültig.<sup>2)</sup>**

Ausgefertigt in ..... am .....  
(Ort) (Datum)

(Siegel  
oder  
Stempel)

**Tierarzt:**

.....  
(Unterschrift)

<sup>1)</sup> Streichen, wenn nicht zutreffend.

<sup>2)</sup> Die Einfuhr ist nur zulässig, wenn die letzte Tollwutschutzimpfung mindestens 30 Tage und längstens 12 Monate zurückliegt; die 30-Tage-Frist gilt nicht, wenn es sich um eine im Abstand von längstens 12 Monaten nach der vorausgegangenen Schutzimpfung durchgeführte Wiederholungsimpfung handelt.

**Verordnung  
über die Berufsausbildung zum Brenner/zur Brennerin**

Vom 30. Januar 1981

Auf Grund des § 25 des Berufsbildungsgesetzes vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), der zuletzt durch § 24 Nr. 1 des Gesetzes vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2525) geändert worden ist, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Bildung und Wissenschaft verordnet:

§ 1

**Staatliche Anerkennung des Ausbildungsberufes**

Der Ausbildungsberuf Brenner/Brennerin wird als Ausbildungsberuf der gewerblichen Wirtschaft und der Landwirtschaft staatlich anerkannt.

§ 2

**Ausbildungsdauer**

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

§ 3

**Ausbildungsberufsbild**

Gegenstand der Berufsausbildung sind mindestens die folgenden Fertigkeiten und Kenntnisse:

1. Arbeitsschutz und Unfallverhütung,
2. Umweltschutz,
3. Ausführen von Hygienemaßnahmen,
4. Kenntnisse der produktbezogenen Rechtsvorschriften,
5. Kenntnisse des Ausbildungsbetriebes,
6. Bedienen und Warten der technischen Einrichtungen,
7. Annehmen, Kontrollieren und Lagern der Rohstoffe,
8. Aufbereiten und Aufschließen der Rohstoffe,
9. Maischen und Hefeführen nach verschiedenen Verfahren,
10. Herstellen und Verarbeiten von Verzuckerungsstoffen,
11. Vergären der Maischen,
12. Destillieren des Roh- und Feinbrandes,

13. Verschneiden, Lagern und Vermarkten des Feinbrandes,

14. Verwerten der Schlempe.

§ 4

**Ausbildungsrahmenplan**

Die Fertigkeiten und Kenntnisse nach § 3 sollen nach der in der Anlage enthaltenen Anleitung zur sachlichen und zeitlichen Gliederung der Berufsausbildung (Ausbildungsrahmenplan) vermittelt werden. Eine vom Ausbildungsrahmenplan abweichende sachliche und zeitliche Gliederung des Ausbildungsinhaltes ist insbesondere zulässig, soweit eine berufsfeldbezogene Grundbildung vorausgegangen ist oder betriebspraktische Besonderheiten die Abweichung erfordern.

§ 5

**Ausbildungsplan**

Der Auszubildende hat unter Zugrundelegung des Ausbildungsrahmenplanes für den Auszubildenden einen Ausbildungsplan zu erstellen.

§ 6

**Berichtsheft**

Der Auszubildende hat ein Berichtsheft in Form eines Ausbildungsnachweises zu führen. Ihm ist Gelegenheit zu geben, das Berichtsheft während der Ausbildungszeit zu führen. Der Auszubildende hat das Berichtsheft regelmäßig durchzusehen.

§ 7

**Zwischenprüfung**

(1) Zur Ermittlung des Ausbildungsstandes ist eine Zwischenprüfung durchzuführen. Sie soll vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres stattfinden.

(2) Die Zwischenprüfung erstreckt sich auf die in der Anlage zu § 4 für die ersten drei Halbjahre aufgeführten Fertigkeiten und Kenntnisse sowie auf den im Berufsschulunterricht entsprechend den Rahmenlehrplänen zu vermittelnden Lehrstoff, soweit er für die Berufsausbildung wesentlich ist.

(3) Zum Nachweis der Fertigkeiten soll der Prüfling in insgesamt höchstens drei Stunden vier Arbeitsproben durchführen. Hierfür kommen insbesondere in Betracht:

1. Feststellen der Beschaffenheit von Rohstoffen,
2. Wiegen, Messen und Buchen von Rohstoffen,
3. Vorbereiten und Bedienen von Apparaten und Arbeitsgeräten,
4. Maischen,
5. Ausführen von Hygienemaßnahmen,
6. Abgeben der Schlempe.

(4) Zum Nachweis der Kenntnisse soll der Prüfling in insgesamt höchstens 180 Minuten Aufgaben aus folgenden Gebieten schriftlich lösen:

1. Beschaffenheit und Zusammensetzung der Rohstoffe,
2. Lagerung der Rohstoffe,
3. Herstellung von Malz,
4. Bereitung der Maischen mit den hierzu erforderlichen Apparaten,
5. Alkoholgewinnung aus stärke- und zuckerhaltigen Rohstoffen,
6. produktbezogene Rechtsvorschriften,
7. Flächen-, Volumen- und Gewichtsberechnung,
8. Mischungsberechnung,
9. Prozentrechnung.

Die schriftlichen Aufgaben sollen sich auch auf praxisbezogene Fälle beziehen.

(5) Soweit die schriftliche Prüfung in programmierter Form durchgeführt wird, kann die in Absatz 4 genannte Prüfungsdauer unterschritten werden.

## § 8

### Abschlußprüfung

(1) Die Abschlußprüfung erstreckt sich auf die in der Anlage zu § 4 aufgeführten Fertigkeiten und Kenntnisse sowie auf den im Berufsschulunterricht vermittelten Lehrstoff, soweit er für die Berufsausbildung wesentlich ist.

(2) Zum Nachweis der Fertigkeiten soll der Prüfling in insgesamt höchstens sechs Stunden drei Arbeitsproben durchführen. Hierfür kommen insbesondere in Betracht:

1. Beurteilen von Rohstoffen und Fertigerzeugnissen nach gebräuchlichen Verfahren,
2. Vorbereiten von Dampf-Erzeugern,
3. Aufschließen der Rohstoffe sowie Maischen und Hefeführen nach verschiedenen Verfahren,
4. Herstellen und Verarbeiten von Verzuckerungsstoffen,
5. Vergären der Maischen sowie Destillieren des Roh- und Feinbrandes,
6. Verschneiden des Feinbrandes.

(3) Zum Nachweis der Kenntnisse soll der Prüfling in den Prüfungsfächern Technologie, Technische Mathematik sowie Wirtschafts- und Sozialkunde schriftlich geprüft werden. Es kommen Fragen und Aufgaben insbesondere aus folgenden Gebieten in Betracht:

1. im Prüfungsfach Technologie:
  - a) Eigenschaften, Qualitätsmerkmale und Verwendung von Rohstoffen,
  - b) Verarbeitung von Rohstoffen,
  - c) Arbeitsweise der technischen Einrichtungen für die Herstellung von Roh- und Feinbrand,
  - d) Verlauf der Gärung,
  - e) Herstellung extraktfreier Spirituosen,
  - f) Zusammensetzung und Verwertung der Schlempe,
  - g) Energie- und Wasserversorgung in der Brennerei,
  - h) produktbezogene Rechtsvorschriften,
  - i) Umweltbelastungen und Möglichkeiten ihrer Beseitigung,
  - k) betriebstypische Unfallquellen und Arbeitsschutzmaßnahmen;
2. im Prüfungsfach Technische Mathematik:
  - a) Flächen-, Volumen- und Gewichtsberechnung,
  - b) Ausbeute-, Schwund- und Verschnittberechnung;
3. im Prüfungsfach Wirtschafts- und Sozialkunde:
 

Wirtschafts- und Sozialkunde.

Die Fragen und Aufgaben sollen sich auch auf praxisbezogene Fälle beziehen.

(4) Für die schriftliche Kenntnisprüfung ist von folgenden zeitlichen Höchstwerten auszugehen:

- |  |              |
|--|--------------|
| 1. im Prüfungsfach<br>Technologie                  | 120 Minuten, |
| 2. im Prüfungsfach<br>Technische Mathematik        | 90 Minuten,  |
| 3. im Prüfungsfach<br>Wirtschafts- und Sozialkunde | 60 Minuten.  |

(5) Soweit die schriftliche Prüfung in programmierter Form durchgeführt wird, kann die in Absatz 4 genannte Prüfungsdauer unterschritten werden.

(6) Die schriftliche Prüfung ist auf Antrag des Prüflings oder nach Ermessen des Prüfungsausschusses in einzelnen Fächern durch eine mündliche Prüfung zu ergänzen, wenn diese für das Bestehen der Prüfung von wesentlicher Bedeutung ist. Die schriftliche Prüfung hat gegenüber der mündlichen das doppelte Gewicht.

(7) Innerhalb der Kenntnisprüfung hat das Prüfungsfach Technologie gegenüber jedem der übrigen Prüfungsfächer das doppelte Gewicht.

(8) Die Prüfung ist bestanden, wenn jeweils in der Fertigkeiten- und der Kenntnisprüfung sowie innerhalb der Kenntnisprüfung im Prüfungsfach Technologie mindestens ausreichende Leistungen erbracht sind.

## § 9

**Aufhebung von Vorschriften**

Die bisher festgelegten Berufsbilder, Berufsbildungspläne und Prüfungsanforderungen für die Lehrberufe, Anlernberufe und vergleichbar geregelten Ausbildungsberufe, die in dieser Verordnung geregelt sind, insbesondere für die Ausbildungsberufe landwirtschaftlicher Brenner und Destillatbrenner, sind vorbehaltlich des § 10 nicht mehr anzuwenden.

## § 10

**Übergangsregelung**

Auf Berufsausbildungsverhältnisse, die bei Inkrafttreten dieser Verordnung bestehen, sind die bisherigen

Vorschriften weiter anzuwenden, es sei denn, die Vertragsparteien vereinbaren die Anwendung der Vorschriften dieser Verordnung.

## § 11

**Berlin-Klausel**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 112 des Berufsbildungsgesetzes auch im Land Berlin.

## § 12

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. August 1982 in Kraft.

Bonn, den 30. Januar 1981

Der Bundesminister für Wirtschaft  
In Vertretung  
Schlecht

Der Bundesminister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
J. Ertl

**Ausbildungsrahmenplan  
für die Berufsausbildung zum Brenner/zur Brennerin**

| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes              | zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse  | zu vermitteln im Ausbildungshalbjahr               |   |   |   |   |   |
|----------|---|--|--|---|---|---|---|---|
|          |   |  | 1  | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1        | 2   | 3  | 4  |   |   |   |   |   |
| 1        | Arbeitsschutz und Unfallverhütung (§ 3 Nr. 1) | a) berufsbezogene Arbeitsschutzvorschriften aus Gesetzen und Verordnungen nennen<br>b) berufsbezogene Vorschriften der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung, insbesondere Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien und Merkblätter, nennen<br>c) Vorschriften über den Umgang mit Destilliergeräten erläutern<br>d) Gefahren im Umgang mit ätzenden Stoffen beschreiben<br>e) Ursachen für Alkoholexplosionen nennen<br>f) Maßnahmen zur Verhinderung von Alkoholexplosionen erläutern<br>g) Schutzmaßnahmen an elektrischen Einrichtungen, insbesondere in explosionsgefährdeten und feuchten Räumen, erläutern<br>h) Schutzvorrichtungen technischer Einrichtungen verwenden<br>i) unfallverursachendes menschliches Fehlverhalten sowie betriebstypische Unfallquellen und -situationen beschreiben<br>k) Brandschutzeinrichtungen bedienen<br>l) Maßnahmen zur Ersten Hilfe einleiten<br>m) Notwendigkeit der Arbeitshygiene erläutern<br>n) Gefahren des übermäßigen Alkoholgenusses beschreiben | während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln |   |   |   |   |   |
| 2        | Umweltschutz (§ 3 Nr. 2)                      | a) Ursachen von Umweltbelastungen durch Lärm, Hitze, Staub, Gase und Dämpfe beschreiben und Möglichkeiten ihrer Beseitigung nennen<br>b) Abwässer und Abfälle unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen beseitigen   |  |   |   |   |   |   |
| 3        | Ausführen von Hygienemaßnahmen (§ 3 Nr. 3)    | a) Reinigungs- und Desinfektionsmittel auswählen<br>b) Konzentration der Reinigungs- und Desinfektionsmittel nach Vorgabe einstellen<br>c) technische Anlagen und Maschinen pflegen<br>d) Produktionsgefäße und -geräte sowie Lagereinrichtungen reinigen und desinfizieren<br>e) Sterilisationsverfahren anwenden<br>f) Arbeitsplatz sauberhalten   |  |   |   |   |   |   |





| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes                                 | zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse  | zu vermitteln im Ausbildungshalbjahr |   |   |   |   |   |   |
|----------|--|--|--------------------------------------|---|---|---|---|---|---|
|          |  |  | 1                                    | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |   |
| 1        | 2  | 3  | 4                                    |   |   |   |   |   |   |
|          |  | f) unterschiedliche Hefen unter Berücksichtigung ihrer Lebensbedingungen ansäuern und anstellen<br>g) Hefe beurteilen  |                                      |   |   | X |   |   |   |
| 10       | Herstellen und Verarbeiten von Verzuckerungsstoffen (§ 3 Nr. 10) | a) Herstellung verschiedener Malzarten beschreiben<br>b) Malz zerkleinern<br>c) Enzympräparate nach Vorschrift abmessen<br>d) Verzuckerungsstoffe nach Vorschrift dem Maischgut zusetzen   |                                      | X | X |   |   |   |   |
| 11       | Vergären der Maischen (§ 3 Nr. 11)                               | a) Gärbottiche bei Anstelltemperatur füllen<br>b) Angärung, Haupt- und Nachgärung überwachen<br>c) vergorene Maische auf Vergärungsgrad, Alkoholgehalt, pH-Wert und schädliche Mikroorganismen prüfen  |                                      |   | X |   | X |   |   |
| 12       | Destillieren des Roh- und Feinbrandes (§ 3 Nr. 12)               | a) vergorene Maische aufrühren und in den Destillierapparat überleiten<br>b) vergorene Maische destillieren<br>c) Meßuhren, Sammelgefäße und Probehähne überwachen<br>d) Rohbrand in den Rektifizierapparat pumpen<br>e) Alkoholgehalt auf gewünschte Stärke einstellen<br>f) Rohbrand zu Feinbrand rektifizieren<br>g) Destillat in Vorlauf, Sekunda, Mittellauf, Sekunda und Nachlauf trennen<br>h) Fuselöl abziehen<br>i) Alkoholausbeute berechnen             | X                                    |   |   | X | X | X | X |
| 13       | Verschneiden, Lagern und Vermarkten des Feinbrandes (§ 3 Nr. 13) | a) Schläuche und Rohrleitungen vorbereiten<br>b) Kontraktion in extraktfreien Spirituosen berechnen<br>c) extraktfreie Trinkbranntweine nach Anweisung herstellen<br>d) Alkoholgehalt bestimmen<br>e) Alkoholgehalt aufstärken und herabsetzen<br>f) Lagergefäße berechnen<br>g) Lagergefäße vorbereiten und füllen<br>h) Lagergefäße und Füllgut beobachten<br>i) Lagerbestände erfassen und Lagerschwund feststellen<br>k) Erzeugnisse zum Verkauf bereitstellen |                                      | X |   |   |   | X | X |



| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes    | zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse  | zu vermitteln im Ausbildungshalbjahr |   |   |   |   |   |   |
|----------|-------------------------------------|--|--------------------------------------|---|---|---|---|---|---|
|          |                                     |  | 1                                    | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |   |
| 1        | 2                                   | 3  | 4                                    |   |   |   |   |   |   |
| 14       | Verwerten der Schlempe (§ 3 Nr. 14) | a) wirtschaftliche Bedeutung der Schlempe beschreiben<br>b) Schlempe auf Alkoholgehalt und pH-Wert untersuchen<br>c) Schlempe zur Schlempereserve befördern<br>d) Schlempe nach Monopolvorschrift zur Verfütterung abgeben |                                      |   | X |   |   |   | X |
|          |                                     |  | X                                    | X |   |   |   |   |   |

### **Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts**

Aus dem Beschluß des Bundesverfassungsgerichts vom 25. November 1980 – 2 BvL 7/76, 2 BvL 8/76, 2 BvL 9/76 –, ergangen auf Vorlagen des Verwaltungsgerichts Köln, wird nachfolgende Entscheidungsformel veröffentlicht:

§ 75 Satz 2 Nummern 1 und 2 des Beamtengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. August 1966 (Gesetz- und Verordnungsbl. S. 427) ist mit dem Grundgesetz vereinbar.

Die vorstehende Entscheidungsformel hat gemäß § 31 Abs. 2 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht Gesetzeskraft.

Bonn, den 26. Januar 1981

Der Bundesminister der Justiz  
In Vertretung  
Dr. Erkel

---

**Bundesgesetzblatt****Teil II****Nr. 3, ausgegeben am 31. Januar 1981**

| Tag        | Inhalt  | Seite |
|------------|---|-------|
| 30. 12. 80 | Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Übereinkommens über die Vorrechte und Immunitäten der Vereinten Nationen .....<br>180-32, 180-1, 180-21                                   | 34    |
| 16. 1. 81  | Bekanntmachung der deutsch-chinesischen Vereinbarung über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Geodäsie .....  | 42    |
| 16. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Protokolle über Änderungen des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt .....   | 44    |
| 19. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Protokolls zur Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt .....  | 44    |
| 19. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 105 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Abschaffung der Zwangsarbeit .....                              | 45    |
| 19. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 113 der Internationalen Arbeitsorganisation über die ärztliche Untersuchung der Fischer .....                        | 45    |
| 19. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 122 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Beschäftigungspolitik .....                                     | 45    |
| 19. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 134 der Internationalen Arbeitsorganisation über den Schutz der Seeleute gegen Arbeitsunfälle .....                  | 45    |
| 20. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 136 der Internationalen Arbeitsorganisation über den Schutz vor den durch Benzol verursachten Vergiftungsgefahren .. | 46    |
| 20. 1. 81  | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 138 der Internationalen Arbeitsorganisation über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung .....          | 46    |
| 22. 1. 81  | Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tunesischen Republik über Finanzielle Zusammenarbeit .....                 | 46    |

---

**Preis dieser Ausgabe:** 1,80 DM (1,20 DM zuzüglich 0,60 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 2,30 DM.  
Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 6,5 %.  
Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99 - 509 oder gegen Vorausrechnung.

---

**Nr. 4, ausgegeben am 4. Februar 1981**

| Tag       | Inhalt  | Seite |
|-----------|---|-------|
| 15. 1. 81 | Bekanntmachung des deutsch-französischen Abkommens über die technisch-industrielle Zusammenarbeit auf dem Gebiet von Rundfunk-Satelliten .....  | 49    |
| 19. 1. 81 | Bekanntmachung über Benutzergebühren nach dem Internationalen Übereinkommen über Zusammenarbeit zur Sicherung der Luftfahrt „EUROCONTROL“ ..... | 59    |
| 22. 1. 81 | Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Einheits-Übereinkommens von 1961 über Suchtstoffe .....   | 63    |

---

**Preis dieser Ausgabe:** 1,80 DM (1,20 DM zuzüglich 0,60 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 2,30 DM.  
Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 6,5 %.  
Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99 - 509 oder gegen Vorausrechnung.

---

## Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben.

Aufgeführt werden nur die Verordnungen der Gemeinschaften, die im Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes durch Fettdruck hervorgehoben sind.

| Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift  | Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften<br>– Ausgabe in deutscher Sprache –<br>vom Nr./Seite |        |
|---|--|--------|
| <b>Vorschriften für die Agrarwirtschaft</b>   |  |        |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 1/81 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Beitrittsausgleichsbeträge für Getreide</b>  | 1. 1. 81   | L 1/1  |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 2/81 des Rates zur Festsetzung der Interventionspreise und des Referenzpreises, die in Griechenland im Wirtschaftsjahr 1980/81 für Getreide und Reis anwendbar sind</b>  | 1. 1. 81   | L 1/4  |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 3/81 des Rates zur Festsetzung des Preises für Weißzucker und der Mindestpreise für Zuckerrüben für Griechenland für das Zuckerwirtschaftsjahr 1980/81</b>   | 1. 1. 81   | L 1/6  |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 4/81 des Rates zur Festsetzung des Interventionspreises, der Erzeugungsbeihilfe und der Verbrauchsbeihilfe in Griechenland im Olivenölsektor für das Wirtschaftsjahr 1980/81</b>   | 1. 1. 81   | L 1/7  |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 5/81 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Beitrittsausgleichsbeträge bei Olivenöl</b>  | 1. 1. 81   | L 1/8  |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 6/81 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1587/80 zur Festsetzung der Hauptinterventionsorte für Raps- und Rübensamen und Sonnenblumenkerne und der dort geltenden abgeleiteten Interventionspreise für das Wirtschaftsjahr 1980/81</b> | 1. 1. 81   | L 1/10 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 7/81 des Rates zur Festsetzung der in Griechenland geltenden Orientierungs- und Interventionspreise für ausgewachsene Rinder für das Wirtschaftsjahr 1980/81</b>   | 1. 1. 81   | L 1/11 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 8/81 des Rates über den Absatz der in Griechenland vorhandenen Rohtabakbestände aus Ernten vor seinem Beitritt durch die Republik Griechenland</b>   | 1. 1. 81   | L 1/12 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 9/81 des Rates über die am 1. Januar 1981 in Griechenland befindlichen Bestände an landwirtschaftlichen Erzeugnissen</b>   | 1. 1. 81   | L 1/15 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 10/81 des Rates zur Festlegung der allgemeinen Durchführungsbestimmungen zur Beitrittsakte von 1979 im Sektor Obst und Gemüse</b>  | 1. 1. 81   | L 1/17 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 11/81 des Rates zur Festsetzung der für Griechenland geltenden Grundpreise und Ankaufspreise für bestimmtes Obst und Gemüse</b>  | 1. 1. 81   | L 1/20 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 12/81 des Rates zur Festsetzung der in Griechenland anwendbaren Orientierungspreise für Wein</b>   | 1. 1. 81   | L 1/23 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 13/81 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Beitrittsausgleichsbeträge für Wein</b>   | 1. 1. 81   | L 1/24 |
| 1. 1. 81 <b>Verordnung (EWG) Nr. 14/81 der Kommission zur Festsetzung des im Handel mit Griechenland anwendbaren gemeinschaftlichen Angebotspreises für Äpfel für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 1981</b>  | 1. 1. 81   | L 2/1  |

| Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift |   | Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften<br>– Ausgabe in deutscher Sprache –<br>vom Nr./Seite |        |
|--|---|--|--------|
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 15/81 der Kommission zur Festsetzung des Angebotspreises der Gemeinschaft für Birnen gegenüber Griechenland für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. April 1981  | 1. 1. 81   | L 2/3  |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 16/81 der Kommission zur Festsetzung des für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Mai 1981 geltenden Angebotspreises der Gemeinschaft für Zitronen im Handel mit Griechenland  | 1. 1. 81   | L 2/4  |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 17/81 der Kommission zur Festsetzung des Angebotspreises der Gemeinschaft für Mandarinen und andere kleinfrüchtige Zitrusfrüchte gegenüber Griechenland sowie der zur Berechnung des Angebotspreises für das griechische Erzeugnis anzuwendenden Koeffizienten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 28. Februar 1981 | 1. 1. 81   | L 2/6  |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 18/81 der Kommission zur Festsetzung des Angebotspreises der Gemeinschaft für Süßorangen gegenüber Griechenland sowie der zur Berechnung des Angebotspreises für das griechische Erzeugnis anzuwendenden Koeffizienten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Mai 1981   | 1. 1. 81   | L 2/8  |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 19/81 der Kommission zur Abweichung von der Verordnung (EWG) Nr. 208/70 mit Durchführungsbestimmungen zu den Maßnahmen der Apfelsinenverarbeitung im Wirtschaftsjahr 1980/81   | 1. 1. 81   | L 2/10 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 20/81 der Kommission zur Festsetzung des Mindestankaufspreises für an die Industrie gelieferte Apfelsinen und des finanziellen Ausgleichs nach deren Verarbeitung, die für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 15. Juli 1981 in Griechenland anwendbar sind   | 1. 1. 81   | L 2/11 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 21/81 der Kommission zur Festsetzung des in Griechenland geltenden Mindestankaufspreises für an die Industrie gelieferte Zitronen  | 1. 1. 81   | L 2/13 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 22/81 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1204/72 über Durchführungsbestimmungen zur Beihilferegelung für Ölsaaten sowie der Verordnung (EWG) Nr. 3136/78 über Durchführungsbestimmungen für die Festsetzung der Einfuhrabschöpfung bei Olivenöl durch Ausschreibung                                  | 1. 1. 81   | L 2/14 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 23/81 der Kommission zur Festsetzung der Beitrittsausgleichsbeträge im Olivenölsektor  | 1. 1. 81   | L 2/15 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 24/81 der Kommission zur Festsetzung des Beihilfebetrags für in der Gemeinschaft geernteten und in Griechenland verarbeiteten Rizinussamen für das verbleibende Wirtschaftsjahr 1980/81  | 1. 1. 81   | L 2/17 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 25/81 der Kommission zur sechsten Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3075/78 über Durchführungsbestimmungen zu den besonderen Maßnahmen für zu Futterzwecken verwendete Erbsen, Puffbohnen und Ackerbohnen  | 1. 1. 81   | L 2/18 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 26/81 der Kommission zur zehnten Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1528/78 über Durchführungsbestimmungen zur Beihilferegelung für Trockenfutter   | 1. 1. 81   | L 2/19 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 27/81 der Kommission zur Festsetzung der bis zum 31. Juli 1981 anwendbaren Beitrittsausgleichsbeträge für Getreide sowie der Koeffizienten zur Berechnung der Beitrittsausgleichsbeträge für Verarbeitungserzeugnisse  | 1. 1. 81   | L 2/20 |
| 1. 1. 81                                   | Verordnung (EWG) Nr. 28/81 der Kommission zur Festlegung von Übergangsbestimmungen hinsichtlich des Besitzes und des Inverkehrbringens von griechischen Weinerzeugnissen infolge des Beitritts Griechenlands  | 1. 1. 81   | L 2/23 |

| Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift  | Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften<br>– Ausgabe in deutscher Sprache – |           |
|---|---|-----------|
|   | vom   | Nr./Seite |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 29/81 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2253/80 über Durchführungsvorschriften für die Destillation von Weinen aus Tafeltrauben für das Weinwirtschaftsjahr 1980/81 infolge des Beitritts Griechenlands          | 1. 1. 81  | L 2/24    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 30/81 der Kommission zur Festlegung von Übergangsbestimmungen für die obligatorische Destillation von Nebenerzeugnissen der Weinbereitung in Griechenland während des Wirtschaftsjahres 1980/81 infolge des Beitritts Griechenlands | 1. 1. 81  | L 2/25    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 31/81 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2682/77 über die Feststellung der Kurse und die Bestimmung der Durchschnittspreise und der repräsentativen Preise für Tafelweine infolge des Beitritts Griechenlands     | 1. 1. 81  | L 2/26    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 32/81 der Kommission zur Festlegung der Beitrittsausgleichsbeträge für Wein   | 1. 1. 81  | L 2/28    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 33/81 der Kommission mit Übergangsmaßnahmen für die Interventionskäufe von Rindfleisch in Griechenland  | 1. 1. 81  | L 2/29    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 34/81 der Kommission mit Übergangsmaßnahmen über den Ankauf von Olivenöl durch die griechische Interventionsstelle  | 1. 1. 81  | L 2/30    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 37/81 des Rates zur Festlegung bestimmter innerstaatlicher Beihilfen in der Landwirtschaft, die Griechenland übergangsweise beibehalten darf  | 1. 1. 81  | L 3/1     |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 38/81 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 591/79 über die allgemeinen Durchführungsvorschriften hinsichtlich der Erzeugungserstattung für Olivenöl zur Herstellung bestimmter Konserven                                 | 1. 1. 81  | L 3/7     |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 39/81 des Rates zur Ermächtigung der Republik Griechenland, bei der Einfuhr von Ölsaaten und pflanzlichen Ölen vorübergehend eine Kontrollregelung anzuwenden   | 1. 1. 81  | L 3/9     |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 40/81 des Rates zur Festsetzung der in Griechenland geltenden Grundpreise und Ankaufpreise für Blumenkohl und Äpfel   | 1. 1. 81  | L 3/11    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 41/81 des Rates zur Anpassung der den Sektor verarbeitetes Obst und Gemüse betreffenden Bestimmungen der Beitrittsakte und zur Festlegung der allgemeinen Durchführungsvorschriften für diesen Sektor                               | 1. 1. 81  | L 3/12    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 43/81 des Rates über das Verzeichnis der repräsentativen Märkte für den Schweinefleischsektor in der Gemeinschaft   | 1. 1. 81  | L 3/15    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 44/81 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2742/75 über die Erstattungen bei der Erzeugung für Getreide  | 1. 1. 81  | L 3/17    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 45/81 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Bestandteile zum Schutz der Verarbeitungsindustrie auf dem Getreide- und Reissektor und zur Festsetzung dieser Bestandteile für Griechenland                                 | 1. 1. 81  | L 3/18    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 47/81 des Rates zur Festlegung der für Trockenfutter geltenden Zielpreise und der Höhe der Pauschalbeihilfe für die Erzeugung künstlich getrockneter Kartoffeln in Griechenland   | 1. 1. 81  | L 3/26    |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 48/81 des Rates hinsichtlich der in Griechenland anwendbaren Beihilfe für Faserlein und Hanf für das Wirtschaftsjahr 1980/81  | 1. 1. 81  | L 3/27    |

| Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift  | Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften<br>– Ausgabe in deutscher Sprache –<br>vom Nr./Seite |         |
|---|--|---------|
| <b>Andere Vorschriften</b>  |  |         |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 42/81 des Rates zur Ermächtigung der Republik Griechenland, einzelstaatliche Unterteilungen für einige landwirtschaftliche Erzeugnisse in das Schema des Gemeinsamen Zolltarifs zu übernehmen   | 1. 1. 81   | L 3/14  |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 46/81 des Rates zur Festsetzung der in Griechenland im Wirtschaftsjahr 1980/81 für Seidenraupen anwendbaren Beihilfe  | 1. 1. 81   | L 3/14  |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 49/81 der Kommission über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen zur Gewährleistung des freien Warenverkehrs zwischen Griechenland und den übrigen Mitgliedstaaten während der Übergangszeit  | 1. 1. 81   | L 4/1   |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 50/81 der Kommission betreffend Übergangsmaßnahmen für den innergemeinschaftlichen Verkehr mit Waren, die in Griechenland oder in einem anderen Mitgliedstaat im Rahmen eines Zollverfahrens hergestellt wurden, das die Nichterhebung oder Erstattung der Zölle oder anderer Eingangsabgaben vorsieht – Anteilzoll | 1. 1. 81   | L 4/9   |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 51/81 der Kommission über die Durchführung des aktiven und passiven Veredelungsverkehrs im Handel zwischen Griechenland und den übrigen Mitgliedstaaten der Gemeinschaft, solange in diesem Handel Zölle bestehen   | 1. 1. 81   | L 4/27  |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 52/81 der Kommission über Durchführungsvorschriften für die Beitrittsausgleichsbeträge  | 1. 1. 81   | L 4/30  |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 53/81 der Kommission mit Durchführungsbestimmungen zum Ausgleichsmechanismus bei der Einfuhr von Obst und Gemüse aus Griechenland   | 1. 1. 81   | L 4/34  |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 54/81 der Kommission mit Durchführungsbestimmungen für die Kontrollregelung bei der Einfuhr von Ölsaaten sowie pflanzlichen Ölen und Fetten in Griechenland   | 1. 1. 81   | L 4/36  |
| 1. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 55/81 der Kommission zur Ermächtigung der Republik Griechenland zur Aussetzung der bei der Einfuhr bestimmter Öle und Ölsaaten anwendbaren Zölle  | 1. 1. 81   | L 4/39  |
| 13. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 83/81 der Kommission über die Festsetzung von Mittelwerten für die Ermittlung des Zollwerts von Zitrusfrüchten und Äpfeln und Birnen   | 15. 1. 81  | L 13/9  |
| 16. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 139/81 der Kommission zur Festlegung der Bedingungen für die Zulassung bestimmten gefrorenen Rindfleisches zur Tarifstelle 02.01 A II b) 4 bb) 22 des Gemeinsamen Zolltarifs   | 17. 1. 81  | L 15/4  |
| 19. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 145/81 der Kommission zur Festsetzung der Preise, die für die Berechnung des Wertes der am 31. Dezember 1980 bei der Intervention eingelagerten und auf das Haushaltsjahr 1981 zu übertragenden Agrarerzeugnisse zu berücksichtigen sind   | 20. 1. 81  | L 17/7  |
| 22. 1. 81 Verordnung (EWG) Nr. 175/81 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 467/77 über die Methode und den Zinssatz, die bei der Berechnung der Finanzierungskosten für Interventionen in Form von Ankauf, Lagerung und Absatz anzuwenden sind  | 23. 1. 81  | L 20/14 |
| – Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 3375/80 der Kommission vom 23. Dezember 1980 zur Festsetzung der Ausfuhrerstattungen auf dem Rindfleischsektor (ABl. Nr. L 355 vom 30. 12. 1980)  | 13. 1. 81  | L 11/12 |
| – Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 139/81 der Kommission vom 16. Januar 1981 zur Festlegung der Bedingungen für die Zulassung bestimmten gefrorenen Rindfleisches zur Tarifstelle 02.01 A II b) 4 bb) 22 des Gemeinsamen Zolltarifs (ABl. Nr. L 15 vom 17. 1. 1981)  | 21. 1. 81  | L 18/25 |

**Herausgeber:** Der Bundesminister der Justiz - Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. - Druck: Bundesdruckerei Bonn.

Im Bundesgesetzblatt Teil I werden Gesetze, Verordnungen, Anordnungen und damit im Zusammenhang stehende Bekanntmachungen veröffentlicht. Im Bundesgesetzblatt Teil II werden völkerrechtliche Vereinbarungen, Verträge mit der DDR und die dazu gehörenden Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen sowie Zolltarifverordnungen veröffentlicht.

**Bezugsbedingungen:** Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden Jahres beim Verlag vorliegen. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt Postfach 13 20, 5300 Bonn 1, Tel. (02 28) 23 80 67 bis 69.

**Bezugspreis:** Für Teil I und Teil II halbjährlich je 48,- DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 1,20 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1978 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509 oder gegen Vorausrechnung.

**Preis dieser Ausgabe:** 3,- DM (2,40 DM zuzüglich -60 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 3,50 DM. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 6,5 %.

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1

Postvertriebsstück · Z 5702 AX · Gebühr bezahlt

# Fundstellennachweis B

## Völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR

Abgeschlossen am 31. Dezember 1980

Format DIN A 4 - Umfang 448 Seiten

### Neuaufgabe soeben erschienen!

Der Fundstellennachweis B enthält die von der Bundesrepublik Deutschland und ihren Rechtsvorgängern abgeschlossenen völkerrechtlichen Vereinbarungen sowie die Verträge mit der DDR, die im Bundesgesetzblatt, Bundesanzeiger und deren Vorgängern veröffentlicht wurden und die - soweit ersichtlich - noch in Kraft sind oder sonst noch praktische Bedeutung haben können.

Herausgegeben vom Bundesminister der Justiz

Einzelstücke können zum Preis von 23,65 DM zuzüglich 2,00 DM Porto und Verpackungsspesen gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99-509 bezogen werden. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 6,5 %.

Anschrift: „Bundesgesetzblatt“ Postfach 13 20, 5300 Bonn 1.